

**Veranstaltungen vom Referat für Frauen und Gleichstellung des Landes
Kärnten im Rahmen der „16 Tage gegen Gewalt an Frauen und Mädchen“:**

- 1. Gewaltschutzkampagne - Gemeinsam gegen Gewalt**
- 2. UN WOMAN Kampagne - Orange The World**
- 3. Kassenbon Aktion - SPAR**
- 4. Manifest Menschsein ohne Gewalt - VISIBLE**
- 5. Themenfilmabende im Volkskino Klagenfurt**

1. Gewaltschutzkampagne - Gemeinsam gegen Gewalt

Gewalt hat viele Gesichter und kann in allen Altersgruppen und gesellschaftlichen Schichten vorkommen. Sie betrifft uns alle, sie geht uns alle an – Berichte über Femizide, Vergewaltigungen, Stalking und häusliche Gewalt lösen Betroffenheit und Fassungslosigkeit aus. Es stellt sich die Frage, ob die Gewalttaten nicht verhindert werden hätten können.

Aus diesem Grund initiiert das Referat für Frauen und Gleichstellung in Kooperation mit dem Kärntner Gemeindebund, allen Kärntner Gemeinden und allen Frauenberatungsstellen Kärntens die Gewaltschutzkampagne „Stopp der Gewalt an Frauen“.

Angefügt finden sie davon den Folder und das Plakat als PDF zum Ausdrucken und zum Auflegen bzw. Aufhängen an relevanten Stellen, wie Informationstafeln, öffentlich zugängliche Räumlichkeiten, Toiletten, usw.

Neu im Folder ist, dass auch für Männer, die aus destruktiven Männlichkeitsnormen aussteigen möchten, ein Hilfsangebot in Form von Beratungsstellen und Notfallnummern zusammengestellt wurde.

Gemeinsam als Gesellschaft können wir dafür sorgen, dass Gewalt an Frauen und Kindern zurückgeht, Betroffenen geholfen wird und Zivilcourage mit dem richtigen Einschreiten zu Gewaltprävention beiträgt.

In Kärnten haben wir ein gut ausgebautes Netz an Beratungseinrichtungen, die betroffenen Personen haben ein Recht auf Schutz und Hilfe.

Das Gewaltschutzzentrum Kärnten, die Frauenhäuser und Frauenberatungsstellen beraten Sie gerne und unterstützen auch bei Anliegen wie Kinderbetreuung, Job und Wohnungssuche. In akuten Notsituationen, rufen Sie bitte die Polizei unter 133. Darüber hinaus, gibt es auch telefonische Beratungsstellen, die 24 Stunden am Tag kostenlos, vertraulich und anonym beraten, wie z. B. auch die Kärntner Beratungshotline für Frauen und Mädchen unter 0660/244 24 01 in Kooperation mit der Frauenhelpline.

Es ist jedoch wichtig, nicht nur ein Angebot für Frauen und Mädchen zu gewährleisten, sondern auch für Männer. Denn eine gewaltpräventive Beratung für Männer in schwierigen Lebenslagen, kann die Eskalation von Konflikten und gewalttätige Handlungen und Fremd- und Selbstgefährdung verhindern. Auch hier gibt es bereits zahlreiche Anlaufstellen und Helplines, deren Ausbau stetig vorangetrieben wird.

Hilfe ist immer möglich! In Kärnten besteht ein engmaschiges Netz an Beratungs- und Unterstützungsangeboten. Zivilcourage leistet einen wichtigen Beitrag zu Gewaltprävention. Um zu informieren und zu sensibilisieren, braucht es die Unterstützung Aller.

Alle Unterstützungsangebote im Überblick finden Sie unter:

<https://frauen.ktn.gv.at/service/gewaltschutz>

2. UN WOMAN Kampagne - Orange The World

Seit 2015 lanciert UN Women die „Orange The World“-Kampagne, bei welcher innerhalb der 16 Tage weltweit Gebäude in oranger Farbe erstrahlen und damit ein starkes Zeichen gegen Gewalt an Frauen setzen. Die Farbe Orange soll hierbei eine hellere Zukunft frei von Gewalt symbolisieren.

3. Kassenbon Aktion - SPAR

Von 25. November bis 10. Dezember wird bei SPAR in Kärnten 16 Tage lang die Kärntner Beratungshotline 0660/244 24 01 für Frauen und Mädchen am Ende des Kassenbons zu finden sein. Täglich gibt es bei SPAR in Österreich deutlich mehr als eine Million Zahlungsvorgänge und somit mehr als eine Million Kassenbons. Durch diese Maßnahme sollen Betroffene möglichst niederschwellig erreicht werden und die Themen Gewaltprävention sowie Gewaltschutz Aufmerksamkeit erhalten.

4. Manifest Menschsein ohne Gewalt - VISIBLE

Im Zuge des Protestmarsches gegen Gewalt an Mädchen und Frauen am 30. November 2023 beteiligt sich das Referat für Frauen und Gleichstellung mit dem **Aktionistischem Manifest „Menschsein ohne Gewalt“** gestaltet von Regisseurin Ute Liepold sowie einem Poetryslam mit Estha Sackl. Der Beginn des Protestmarsches ist um 15.00 Uhr beim Stadttheater Klagenfurt. Voraussichtliche Dauer der Veranstaltung bis ca. 17.00 Uhr.

5. Themenfilmabende im Volkskino Klagenfurt 27. -29. 11. 2023

Weltweite Aktionen und Initiativen thematisieren Gewalt als globales Problem und fundamentale



Menschenrechtsverletzung. Das Referat für Frauen und Gleichstellung des Landes Kärnten lädt im Rahmen der Aktionstage zu drei Filmabenden, um das Thema auf die Leinwand zu bringen. Gewalt hat viele Gesichter und trifft vor allem Frauen und Mädchen. In Österreich ist jede fünfte Frau von häuslicher Gewalt betroffen – somit ist häusliche Gewalt die weltweit am stärksten verbreitete Menschenrechtsverletzung. In welcher Form Gewalt auch immer ausgeübt wird – sie ist kein privates, sondern ein gesellschaftliches Problem, dem aktiv entgegengetreten werden muss.

27. November 2023, 17:30 Uhr

„Anatomie eines Falls“, Frankreich 2023, 150 Minuten, Drama, Thriller, Regie/Buch Justine Triet, deutsche Fassung;

Im Zuge dieser Premiere stellen sich die Frauenberatungsstelle Belladonna, die Gleichbehandlungsanwaltschaft sowie die Caritas Männerberatung vor.

28. November 2023, 17:50 Uhr

„Die Mittagsfrau“, Deutschland/Österreich, 137 Minuten, Drama, Regie Barbara Albert, deutsche Originalfassung;

29. November 2023, 16:20 Uhr

„Sieben Winter in Teheran“, Frankreich 2023, 98 Minuten, Dokumentarfilm, Regie/Buch Steffi Niederzoll, OmU (persisch mit deutschen Untertitel)

Kartenreservierung für die Filmtage sind ab sofort möglich.

Telefonisch unter 0463 319880 oder per e-mail: volkskino@aon.at

Der **Eintritt ist frei!** Keine vorzeitige Kartenausgabe!

Abholung von reservierten Karten am jeweiligen Vorstellungstag bitte mind. 20 Minuten vor Spielbeginn. Bei nicht rechtzeitiger Abholung werden die Tickets weitergegeben.

Kontakt:

Amt der Kärntner Landesregierung
Abteilung 13 – Gesellschaft und Integration
Referat für Frauen und Gleichstellung
frauen@ktn.gv.at